



**Filmvorführung am 22.10. ab 20:00 Uhr
im Glockenhaus**

Seine Heiligkeit der Dalai Lama, Franz Alt, Hans-Josef Fell, Dr. Andreas Piepenbrink

WARUM SICH IMMER MEHR MENSCHEN UNABHÄNGIG MACHEN

„AUTARK - DER FILM“

Mehr Menschen machen sich unabhängig, unabhängig von den großen Energieversorgern, den Konzernen, den Unternehmen und der Politik. Sie produzieren und nutzen eigene Ressourcen wie Energie und Nahrungsmittel. Oder sie organisieren das Leben in nachbarschaftlicher Hilfe und werden so freier und unabhängiger. Das bürgerliche Selbstbewusstsein und die Freiheit erleben so eine Renaissance, trotz angeblicher globaler Zwänge. Dies zeigt der neue Kinofilm „AUTARK“ des deutschen Solarpreisträgers von 2017, Frank Farenski.

Star des neuen Kinofilms ist der Dalai Lama. Er plädiert für die Energiewende als Instrument der Freiheit und Entwicklung auf der Welt. Neben dem Dalai Lama zeigt der Film zahlreiche Persönlichkeiten mit ihrer Analyse zur Autarkie: u.a. TV-Journalist Franz Alt, einer der Väter des EEGs und heutigen Präsidenten der Energy-Watch- Group, Hans Josef Fell, den Geschäftsführer des Speicherherstellers E3/DC, Dr. Andreas Piepenbrink, HTW-Saar-Prof. Volker Leprich, den Brennstoffzellen-Hersteller Solidpower mit Saxo Dyzak, Energiewende-Urgestein Betriebstechniker Holger Laudeley und viele mehr - wir zeigen beeindruckende Persönlichkeiten.

"AUTARK - DER FILM" ist der vierte Kinofilm in der "Leben mit der Energiewende"-Reihe und der fünfte Kinofilm zum Thema Energiewende von Frank Farenski.

Die Energiewende ist ein Projekt des bürgerlichen Selbstbewusstseins. Wer die Erfahrung macht, seine eigene Energie produzieren zu können, kommt auch auf die Idee, eigenständig viel mehr Dinge als gedacht selber oder in nachbarschaftlicher Gemeinschaft organisieren zu können. Sei es ein Stück der eigenen Ernährung, sei es mehr Selbstorganisation. Oder preiswertere Häuser bauen, die überhaupt keine externe Versorgung mehr benötigen. Auch keinen Wasser- oder Abwasseranschluss! Entscheidend ist dabei der Aspekt, dass Dinge wie die Energieversorgung aus der Kommerzialisierung herausgenommen und Geld im Leben eine kleinere Rolle spielt. So zeigt der Film, wie Bürger/innen in ganz vielen Belangen die Dinge selber in die Hand nehmen.

Wir laden herzlich ein!